Ressort: Lokales

Gewerkschaft der Polizei: Betrunkene Rüpel sollen Einsatz bezahlen

Düsseldorf, 26.07.2014, 08:07 Uhr

GDN - Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) in NRW nimmt die Diskussion um die Kostenübernahme von Polizeieinsätzen bei Fußballspielen zum Anlass, über weitere Einsparmöglichkeiten nachzudenken. So sollen etwa betrunkene Delinquenten Polizeieinsätze in NRW unter gewissen Umständen künftig selbst bezahlen.

"NRW braucht ein Polizeikostengesetz nach bayerischem Vorbild", sagte der GdP-Landesvorsitzende in NRW, Arnold Plickert, der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Samstagausgabe). "Wenn zum Beispiel jemand so alkoholisiert ist, dass er in eine Zelle muss und wenn er die Zelle auch noch verschmutzt, dann sollte man ihm dies in Rechnung stellen können", so Plickert. Es sei nicht einzusehen, warum in NRW der Steuerzahler für solche Kosten geradestehen müsse.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-38351/gewerkschaft-der-polizei-betrunkene-ruepel-sollen-einsatz-bezahlen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com